

I N H A L T

Vorwort	5
Giotto und seine Sphäre	7
Albrecht Dürer (mit einem Exkurs: Dürers Mutter, vom Sohn gezeichnet)	20
Veit Stoß	46
Albrecht Altdorfer	59
Correggio und der Ursprung des Barocks	76
Jacopo Tintoretto	87
Peter Paul Rubens (mit einem Exkurs: Rubens als Diplomat)	105
Pracht und Trauer bei Rembrandt (mit einem Exkurs: Saul und David, von Rembrandt gemalt)	158
Delacroix oder der Geist der französischen Romantik	151
Camille Corot	182
Edouard Manet	191
Vincent van Gogh	205
Wilhelm Leibl (mit zwei Exkursen: Auf Leibls Erdenspur — Die Kutter- linger Küchenbilder)	214
Adolf Hildebrand	245
Max Slevogt	265
Adolf Oberländer	282
Alfred Kubin	291
Deutsche Dichter als Zeichner und Maler (mit einem Exkurs: Über ein Bild von Johann Heinrich Füssli)	502
Goethe als Zeichner (mit einem dokumentierenden Anhang: Goethe über seine Zeichnungen)	515
Herr Pencil (Rodolphe Töpffer)	555
Adalbert Stifter als Maler (mit einem Nachtrag bei Erscheinen einer Mono- graphie über Stifter als Maler)	545
Der Erfinder der Lithographie (Alois Senefelder)	565

Der Verfasser dieses Buches, Dr. phil. Wilhelm Hausenstein, ist am 17. Juni 1882 zu Hornberg im badischen Schwarzwald geboren. Von 1936 bis 1945 war ihm die Veröffentlichung von Büchern verboten. Es erklärt sich, wenn mehrere in jenem Jahrzehnt vorbereitete Bücher nun ungefähr gleichzeitig zutage treten.